Geschrieben von: Lorenz
Mittwoch, den 10. November 2010 um 16:22 Uhr

Vorübergehende Umstellung für die Öffis

Kommende Woche: Bahnübergang Emmerthal Hauptstraße gesperrt - Busverkehr wird umgeleitet

Emmerthal (wbn). Kommende Woche ist der Bahnübergang in Emmerthal gesperrt. Das hat für die Busse des Nahverkehrs Hameln-Pyrmont (Öffis) weitreichend Folgen.

Von Montag, 15. November, bis Freitag, 19. November, ist der Bahnübergang in Emmerthal in der Hauptstraße für den Fahrzeugverkehr voll gesperrt. Die Busse der Linien 3, 40 und 520 werden innerörtlich umgeleitet. Die Busse der Linien 40 und 520 verkehren in dieser Zeit umgeleitet über die Straße "Mühlenfeld" und "Am Bahnhof". Die Haltestellen "Kirchohsen, Berliner Straße", "Kirchohsen, Hallenbad" und "Kirchohsen, Hauptstraße" werden von diesen beiden Linien nicht angefahren.

Fortsetzung von Seite 1

Ersatzweise wird die Haltstelle "Jahnstraße" mit bedient. Die Busse fahren dort zu den gleichen Zeiten wie von der Berliner Straße ab. Dies gilt auch für die entgegen gesetzte Richtung. Bitte beachten Sie, dass bei der Linie 40 bei zwei Fahrten um 7.07 Uhr und 13.18 Uhr kleine Abweichungen durchgeführt werden.

Hinweis: Weitere Informationen erhalten Sie in der Mobilitätszentrale unter der Rufnummer 0 51 51 / 788 988 sowie im Internet unter oeffis.de . Bei der Linie 3 „Hameln – Tündern – Kirchohsen“ erfolgt nach der Bedienung der Haltestelle "Kirchohsen, Jahnstraße" die Anfahrt der Haltestelle "Kirchohsen, Schule". Zeitlich auf die Abfahrtszeiten vom Bahnhof Emmerthal abgestimmt, bedient der Bus nach kurzer Wartezeit zusätzlich die Haltestelle "Kirchohsen, Hallenbad" und fährt anschließend weiter in Richtung "Kirchohsen, Neue Mitte". Ab hier gilt wieder der reguläre Linienweg. Die Linien 43, 44 und 45 verkehren unverändert.